

Abschluss zum Halbjahr

■ **Werther-Langenheide (HK).** Der Halbjahresabschluss des Montagstreffs Langenheide findet am Montag, 4. Juli, ab 19 Uhr statt. Das Treffen unter der Leitung von Stephan Junge-Wentrup ist in der Biogasanlage Rottingdorfer Straße. Nach der Sommerpause geht es am 29. August mit dem nächsten Montagstreff weiter.

Klönnachmittag der Landfrauen

■ **Werther (HK).** Die Landfrauen aus Werther kommen am Donnerstag, 14. Juli, zu ihrem Klönnachmittag mit Annette Kaase zusammen. Treffpunkt ist um 15 Uhr die Gaststätte Obermann. Der im Programm genannte Termin musste kurzfristig verschoben werden. Anmeldung nimmt Annette Kaase unter ☎ (05203) 4037 entgegen.

Vodafone-Shop stellt sich vor

■ **Werther (HK).** Mit einem Tag der offenen Tür feiert der Vodafone-Shop Werther an der Engerstraße an diesem Samstag die Wiedereröffnung. Von 9 bis 18 Uhr können sich die Kunden davon überzeugen, was ihnen künftig alles geboten wird.

Verkäufer wird weltweit führender Hersteller

50 Jahre Schröder Maschinenbau: Familienfest auf dem Firmengelände am Esch 11 und ein Tag der offenen Tür zum Firmenjubiläum. Helmut Schröder macht sich 1966 zunächst mit dem Verkauf und Service von Lebensmittelmaschinen selbstständig

■ **Werther (DHS).** „Wir feiern heute hier mit unserer Belegschaft ein Familienfest.“ Mit typisch ostwestfälischer Zurückhaltung bringt Peter Danwerth das Geschehen auf dem Firmengelände der Schröder Maschinenbau GmbH & Co. KG am Esch 11 in Werther auf den Punkt. Tatsächlich sind zur Feier des 50-jährigen Firmenbestehens zahlreiche Attraktionen für die ganze Familie aufgebaut.

Bürgermeisterin Marion Weike macht dem international agierenden Familienunternehmen am Freitag ebenso ihre Aufwartung wie zahlreiche weitere Gäste. Helmut Schröder nimmt eine Ehrenurkunde der Kreishandwerkerschaft Bielefeld entgegen. Der Firmengründer ist zunächst in der Technik der Fleischeiindustrie tätig.

Mit seinem Fachwissen macht sich Helmut Schröder selbstständig. Die Maschinen führender Hersteller bietet er der heimischen Lebensmittelindustrie zum Kauf an. Den Service leistet das junge Unternehmen auch und erwirbt sich schnell einen Ruf als flexibler und zuverlässiger Partner.

Verkauf und Service sind dem Gründer bald nicht mehr genug. Es dauert nur zehn Jahre, bis sein Unternehmen auf der weltweit führenden Fachmesse IFFA die erste eigene Pökmaschine vorstellt. 1997 präsentiert Schröder auf der



Zwei Generationen: Renate und Helmut Schröder (2. und 3. von links) haben das Unternehmen Schröder Maschinenbau GmbH & Co. KG 1966 gegründet. Mit ihren Nachfolgern in der Geschäftsleitung – von links: Michael Dunkel, Susanne Dunkel und Peter Danwerth sowie der 130-köpfigen Belegschaft feierten sie jetzt das 50-jährige Bestehen.

FOTO: D. H. SEROWY

»Internationalen Leitmesse der Fleischindustrie« in Frankfurt den ersten »Injektor«.

Vereinfacht gesagt helfen In-

jektoren bei der Schinkenherstellung. Mit ihrer Hilfe wird eine Kochsalzlösung in das Fleisch eingebracht, um die Reifung zu

beschleunigen. Auf Basis der ersten Maschine entwickelt Schröder eine eigene Produktlinie, die 1998 vorgestellt wird.

Damit kann die sich Schröder Maschinenbau GmbH & Co. KG nach eigenen Angaben als einer der weltweit führen-

den Hersteller von Anlagen für die Produktion von Kochschinken positionieren. Über 60 Prozent der Produktion gehen ins Ausland.

Sind Lebensmittel erst einmal produziert, dann müssen sie auch verpackt werden. Seit der Gründung seiner Firma ist Helmut Schröder deshalb auch als Handels- und Servicepartner für Tiefziehverpackungsmaschinen tätig. Diese Maschinen helfen dabei, Lebensmittel als Aufschnitt oder als Stückware portionsweise zu verpacken.

Fachwissen rund um Tiefziehmaschinen ist im Unternehmen vorhanden und deshalb entwickelt die Schröder Maschinenbau eine eigene Verpackungsmaschine. „Die bildet seit 2010 erfolgreich unser zweites Standbein“, so Geschäftsführer Peter Danwerth. Er führt das Unternehmen mit den Geschäftsführern Susanne und Michael Dunkel.

1999 und 2006 wird die Produktionsfläche erweitert. Erst im vergangenen Jahr endet die jüngste Bauphase. In einem dreistöckigen Neubau befinden sich jetzt die Maschinenabnahme, die Baugruppenmontage, Konstruktions- und Entwicklungsbüros und eine modern gestaltete Kantine.

132 Mitarbeiter sind heute bei Schröder auf rund 14000 Quadratmetern Produktions- und Bürofläche tätig.

Erdbeerfest in Werther

Sonntag, 3. Juli 2016

mit verkaufsoffenem
Sonntag von 13 - 18 Uhr

Die roten Früchte versüßen jeden Sommer

Aktionstag mit Genuss: Erdbeeren sind nun wieder an vielen Ständen zu haben. Sonntag feiert Werther das leckere Obst mit Spielen, Ständen und verkaufsoffenen Geschäften

■ **Altkreis Halle (anke/ehu).** Schon seit Wochen stehen sie wieder an vielen Stellen im Altkreis: die knallroten Erdbeerbuden des Erdbeerhofes Böckmann. In den Ständen locken pralle, rote Früchte, die am frühen Morgen von fleißigen Händen frisch gepflückt wurden. Um die ganze Saison über Erdbeeren anbieten zu können, pflanzt die Familie jedes Jahr zeitlich versetzt verschiedene Sorten der schon seit der Steinzeit bekannten Rosengewächse. Hummeln übernehmen die Bestäubung der Blüten.

„Die Erdbeere ist eine Waldpflanze und kommt ohne Dünger aus“, erklärt Elisabeth Aryus-Böckmann. Auch Pestizide verwendet der Erdbeerhof in Neuenkirchen nicht. Erdbeerfreunde können die süßen Früchte also ohne schlechtes Gewissen direkt aus dem Körbchen naschen. Wer es noch frischer möchte, der kann nun an sieben Tagen in der Woche bei Böckmann selber pflücken.

Der Erdbeere zu Ehren wird in der Stadt Werther am Sonntag, 3. Juli, gleich ein ganzes Erdbeerfest gefeiert: Die Wertheraner Kaufleute bieten zwischen 13 und 18 Uhr zahlreiche Aktionen rund um die Erdbeere an – mehr als 1000 Menschen werden dazu erwartet. Die Gäste des 2. Erdbeerfestes können sich dabei auf ein leckeres Programm freuen: In der Innenstadt gibt es mehrere Erdbeerstände, Erdbeercocktails, Erdbeerbratwurst, Erdbeerkuchen, Erdbeereis oder Schoko-Erdbeeren. Außerdem wurden Gewinnspiele vorbereitet, ein großer Flohmarkt, Präsentationen der Feuerwehr sowie viele weitere Aktionen.



Einfach lecker: Elisabeth Aryus-Böckmann mit einem Korb voller frischer Erdbeeren direkt vom Feld.

FOTO: A. SCHNEIDER

Wir sind dabei!

Erdbeer- verkauf

auf dem Venghauss-Platz

HOF VENGHAUS

Teutoburger-Wald-Weg 13 · 33824 Werther

Autohaus

BORGSTEDT

Schwarzer Weg 2-4
33824 Werther
Tel 05203 / 201
Fax 05203 / 88546
www.opel-borgstedt.de

Das Fachgeschäft

Hermann Heidenreich

im Herzen von Werther!

- mit großer Auswahl an:
- Haushaltswaren,
- Porzellan und
- Geschenkartikeln,
- Eisenwaren und
- Werkzeugen,
- Gartengeräten,
- elektrischen
- Groß- und
- Kleingeräten*

- Elektroinstallation
- und Kundendienst
- Auf unseren
- Service ist Verlass!
- Ravensberger
- Straße 19
- 33824 Werther
- Tel. 05203 4220
- Fax 05203 3959

Beim verkaufsoffenen Sonntag sind wir von 13 bis 18 Uhr für Sie da.